NACHRICHTEN
Österreich
14. Juli 2025

Polizei deckt: Radikale Kontrollen entlarven Verkehrssünder in Kärnten!

Polizei überprüfte Motorradstrecken in Kärnten und deckte zahlreiche Verkehrsverstöße auf. Wichtige Informationen und Statistiken.

Kärnten, Österreich - Die Polizei hat vor kurzem eine umfassende Schwerpunktkontrolle auf beliebten Motorradstrecken in Kärnten durchgeführt. Über zwei Tage hinweg wurden zahlreiche Verstöße von Motorrad- und Pkw-Lenkern festgestellt. Diese Aktion stellte einen Teil der kontinuierlichen Bemühungen dar, die Verkehrssicherheit zu erhöhen, insbesondere in stark frequentierten touristischen Regionen.

Bei den Kontrollen ergingen insgesamt 172 Geschwindigkeitsanzeigen gegen Motorradfahrer und 126 gegen Pkw-Lenker. Neben Geschwindigkeitsübertretungen wurden auch 24 Anzeigen gegen Motorradfahrer aufgrund anderer

Verstöße gegen das Kraftfahrgesetz (KFG) oder das Führerscheingesetz (FSG) verhängt. Dies zeigt, dass die Polizei häufige Übertretungen auf den Straßen, die oft mit erhöhtem Risiko für alle Teilnehmer verbunden sind, strikt verfolgt.

Verstöße und Konsequenzen

Die Ermittlungen führten zur Entziehung des Führerscheins eines Pkw-Lenkers wegen Alkohol am Steuer. In drei Fällen wurden Kennzeichen aufgrund von Nichteinhaltungen gesetzlicher Vorschriften abgenommen. Außerdem ergingen 31 Organmandate gegen Motorradfahrer aufgrund von Geschwindigkeitsübertretungen sowie weitere 22 wegen technischer oder gesetzlicher Verstöße. Unter den Pkw-Fahrern wurden 18 Organmandate wegen Geschwindigkeitsübertretungen und 14 wegen anderer Verstöße ausgesprochen.

Die von der Polizei festgestellten Geschwindigkeitsüberschreitungen sind nicht überraschend, wenn man die bundesweit geltenden Bußgeldkataloge berücksichtigt. Für Motorradfahrer sind die Regelungen ähnlich wie für Pkw-Fahrer; so müssen Geschwindigkeitsüberschreitungen mit Geldbußen und Punktestrafen rechnen. Beispielsweise stellt eine Überschreitung von 41 bis 50 km/h eine Geldstrafe von 320 Euro und zwei Punkte im Verkehrszentralregister dar, während eine Überschreitung von mehr als 70 km/h mit bis zu 700 Euro Buße und einer dreimonatigen Fahrverbotsstrafe bestraft werden kann. Diese Bestimmungen sind darauf ausgelegt, gefährliche Fahrweisen zu unterbinden und die Sicherheit auf den Straßen zu erhöhen **bussgeldkatalog.org**.

Verkehrssicherheit und Statistiken

Die amtlichen Statistiken zu Verkehrsauffälligkeiten sind alarmierend. Im Jahr 2024 wurden mehr als 3,8 Millionen Ordnungswidrigkeiten registriert, wobei

Geschwindigkeitsverstöße bei Männern und Frauen die häufigsten Delikte waren. Insgesamt zählten die Behörden 1.865.722 Geschwindigkeitsverstöße von Männern und 547.013 von Frauen. Der Zustand der Verkehrssicherheit bleibt eine große Herausforderung, und die Kontrollen sind ein Schritt in die richtige Richtung, um solche Zahlen zu reduzieren **kba.de**.

Die Polizei wird auch in Zukunft regelmäßige Kontrollen fortsetzen, um die Verkehrssicherheit auf den Straßen zu erhöhen und gesetzliche Vorschriften durchzusetzen. Diese Maßnahmen sind besonders wichtig, um gefährliche Fahrweisen zu minimieren und die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten **gailtal-journal.at**.

Details	
Vorfall	Geschwindigkeitsübertretung
Ort	Kärnten, Österreich
Quellen	• **gailtal-journal.at** • **www.bussgeldkatalog.org** • **www.kba.de**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at